

Delegation Lehre

swissuniversities

Effingerstrasse 15, Postfach

3001 Bern

www.swissuniversities.ch

## Treffen zum Thema „Didaktische Innovation“

*im Hinblick auf ein mögliches Netzwerk Lehre*

**Mittwoch, 29. Juni 2016, Universität Bern, Hauptgebäude, Hochschulstrasse 4, Bern  
10.15–12.30, Kuppelraum (Geschoss 05)  
13.30–16.15, Räume 208, 212, 214, 215 (Geschoss 02) und Kuppelraum (Geschoss 05)**

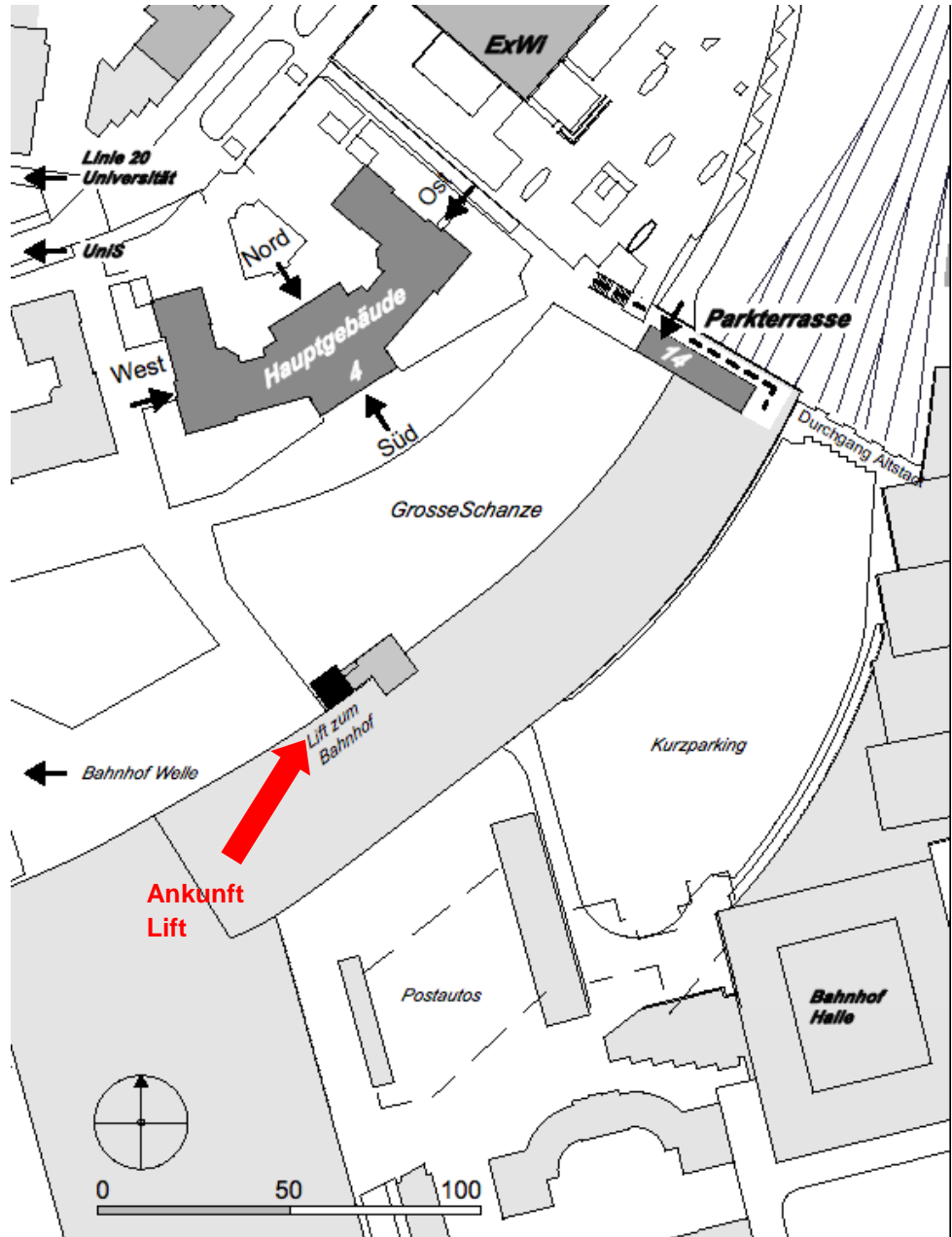
Die Delegation Lehre von swissuniversities hat für 2015/16 die Innovation in der Lehre als eines ihrer prioritären Themen festgelegt. In diesem Zusammenhang hat sie beschlossen, ein erstes Treffen zur „Didaktischen Innovation“ zu organisieren, wo Verantwortliche der Lehre in den Rektoraten oder Direktionen der Schweizer Hochschulen sowie weitere Lehrexpertinnen und -experten eingeladen sind. Das Treffen hat zum Ziel, den Austausch zwischen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zum genannten Thema zu ermöglichen und der Delegation die Gelegenheit zu bieten, ihre Überlegungen dazu im Rahmen eines erweiterten Kreises zu teilen.

09.45–10.15	Eintreffen / Kaffee
10.15–10.20	<i>Begrüssung:</i> Jean-Marc Piveteau, Präsident der Delegation Lehre, Rektor ZHAW
10.20–11.20	Einführungsteil (Inputs: de – Diskussion: de, fr & en) <ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Einführung ins Thema:</i> Tobias Hensel, Mitglied Delegation Lehre, Vorstand VSS-UNES, Student Universität Zürich</li><li>- Inputreferat aus der Sicht der Campuserwicklung – „<i>Lernwanderer</i>“ - <i>Studieren heute und Implikationen für die Campusgestaltung:</i> Gudrun Bachmann, Leiterin Bildungstechnologien, Universität Basel</li><li>- Diskussion</li></ul>
11.20–12.30	Fallbeispiele aus schweizerischen Hochschulen (Inputs: fr, de – Diskussion: de, fr & en) <ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Expériences du fonds d'innovation pédagogique de l'UNIL (FIP):</i> Jacques Lanarès, vice-recteur "Qualité et Ressources humaines", Université de Lausanne</li><li>- <i>Lehrinnovation an der ETH Zürich:</i> Andreas Florian Reinhardt, Lehrentwicklung und -technologie, ETH Zürich</li><li>- <i>Kompetenzraster und Flexibilisierung von Studiengängen: Zwei Beispiele systematischer Implementation von didaktischen Innova-</i></li></ul>

		<i>tionen</i> : Claude Müller Werder, Leiter Zentrum für Innovative Didaktik, ZHAW
		- <i>Rahmenbedingungen für innovative Didaktik – Aus Sicht von Pädagogischen Hochschulen</i> : Franziska Zellweger, Bereichsleiterin Hochschuldidaktik, ZHE - Zentrum für Hochschuldidaktik und Erwachsenenbildung, PH Zürich
	12.30–13.30	Mittagspause
	13.30–14.30	Gruppendiskussionen – 1. Runde
		1. <i>De ma classe au monde : 3 ans d'expérience MOOC</i> : Jean-Cédric Chappelier, collaborateur scientifique et chargé de cours, co-gagnant du <i>Credit Suisse Award for Best Teaching 2015</i> à l'EPFL Input: fr – Diskussion: fr & en
		2. <i>Studierende erstellen innovative Lernmaterialien: Video-Wettbewerb für Studierende der Universität Bern</i> : Thomas Tribelhorn und David Graf, Leiter und wissenschaftlicher Mitarbeiter Hochschuldidaktik & Lehrentwicklung, Universität Bern Input: de – Diskussion: de & fr
		3. <i>Formation des enseignant-e-s HES-SO à la classe inversée : mise en œuvre d'une innovation pédagogique à large échelle</i> : Ariane Dumont, Responsable de la valorisation de l'enseignement, HEIG-VD (HES-SO) Input: fr – Diskussion: fr & de
		4. <i>Bildung 4.0 – Veränderungspotential für die Hochschullehre</i> : Ricarda T.D. Reimer, Leiterin Fachstelle Digitales Lehren und Lernen in der Hochschule, PH FHNW Input: de – Diskussion: de & en
	14.30–14.50	Kaffeepause
	14.50–15.50	Gruppendiskussionen – 2. Runde Wiederholung der ersten Runde
	15.50–16.15	Schlussrunde
	Ab 16.15	Apéro

## Situationsplan Hauptgebäude der Universität Bern

swissuniversities



### Anmeldung

[Anmeldeformular](#) (bis am 19. Juni 2016)